

## Schloß Neuhaus



## Julian-Pfarrei feiert Ostern

**Paderborn (WV).** Unter der Überschrift »Erleben – Begreifen – Erfahren« lädt die Pfarrei St. Julian an den Kar- und Ostertagen zu Gottesdiensten in die Kirche St. Kilian ein, die Kinder, Jugendliche und Erwachsene gestaltet haben. Dazu sind alle Generationen willkommen. Der Gottesdienst am Gründonnerstag beginnt um 19 Uhr. Danach findet eine Ölbergstunde mit meditativen Texten statt. Am Karfreitag sind um 10.30 Uhr Kinder bis etwa sechs Jahre mit ihren Familien zu einem Kreuzweg eingeladen. Jedes Kind kann dazu eine kleine Blume mitbringen. Um 15 Uhr beginnt die Karfreitagsliturgie. Auch hierzu kann eine Blume mitgebracht werden. Die Auferstehung wird am frühen Sonntagmorgen gefeiert. Beginn ist um 5.30 Uhr am Osterfeuer vor der Kirche. Es folgt die Feier der Osternacht in der Kirche. Nach dem Gottesdienst wird zum Osterfrühstück und zum Suchen von Ostereiern eingeladen.

@ [www.katholisch-in-paderborn.de](http://www.katholisch-in-paderborn.de)

## Osterfeuer in Neuenbeken

**Neuenbeken (WV).** Auch in diesem Jahr organisiert und veranstaltet die Dorfgemeinschaft des Heimatschutzvereins Neuenbeken das Osterfeuer im Ort. Am Ostersonntag werden Gäste von 16 Uhr an auf dem Gelände von »Getränke Beineke« (Am Freistuhl 9) mit Getränken, Pommes, Würstchen und Steaks bewirtet. Im Anschluss an die 17-Uhr-Andacht wird das Feuer gesegnet und danach von der Jugendfeuerwehr entzündet. Die Schützenkapelle begleitet den Nachmittag und Abend. Kinder (bis einschließlich 4. Schuljahr) treffen sich zum Kindervogelschießen. Sie werfen mit Tennisbällen die Insignien des Schützenzugs ab.

Grünschnitt fürs Osterfeuer kann noch am Karsamstag um 10 Uhr angeliefert werden. Bereitliegende Stämme, Äste und Sträucher werden auch abgeholt. Dafür ist eine Anmeldung notwendig. Dieser Service gilt nur für den Ortsteil Neuenbeken.



## Schwungvoller Konzertabend in der Beketalhalle

Über eine ausverkaufte Beketalhalle freute sich die Schützenkapelle Neuenbeken: Für das große Frühjahrskonzert war zum ersten Mal der neue musikalische Leiter des Orchesters Carmelo Quirante Kneba allein verantwortlich. Er meisterte mit den Musikern zusammen seinen Einstieg bravurös: Eine musikalische Weiterentwicklung des Orchesters, das zum Heimatschutzverein von Neuenbeken gehört, ist offensichtlich sichergestellt. Die düsteren Klänge der Filmmusik von »Batman« wurden rasch durch die heitere Melodie der traditionellen böhmischen Polka »Von Freund zu Freund« (gefühlvoll gespielt von Gerd Reineke und Stefan Gausemeier) aufgehellt. Besonders mit der Suite »Video-Games«, die aus Melodien be-

kannter Computerspiele besteht, zeigte das Orchester seinen Klangreichtum und seine musikalische Gestaltungskraft. Bei der Luftballon-Polka bewies Schlagzeuger Frederik Sperling großes Geschick beim »taktgerechten Luftballons-Platzen-Lassen« und wurde so zum Publikumsliebbling des Abends. Traditionelle Märsche, deutsche Rockmusik und Film-Melodien reihten sich, begleitet von der gewohnt heiteren Moderation des Vorsitzenden Axel Surwehme, aneinander: Und das Publikum ließ das Orchester und die Jugendabteilung YoungStars unter Leitung von Stefan Nickisch, die den Abend schwungvoll mit Musik von Adele eingeleitet hatte, erst nach mehreren Zugaben von der Bühne gehen.

# Offene Sprechstunde für Eltern

### Neues und kostenfreies Angebot der Stadt Paderborn

**Paderborn (WV).** Wenn Frauen erfahren, dass sie schwanger sind, ist das für viele einer der schönsten Momente in ihrem Leben. Gleichzeitig bedeutet diese Nachricht auch, dass viele Veränderungen anstehen. Eine offene Sprechstunde will Eltern die Angst nehmen.

»Wie sollen wir das bloß schaffen?«, fragt sich in dieser Situation so mancher. »Ganz normal«, sagen die Familienhebammen und die Familienkinderkrankenschwester der Stadt Paderborn. Das Team steht dann allen Eltern beratend zur Seite. »Jeder kann sich bei uns melden und bekommt individuell in seinen Belangen Unterstützung und Beratung«, berichten sie. Sei es ein offenes Ohr, ein Rat oder auch eine längerfristige Hilfe – das Team ist für jede Familie Ansprechpartner.

Für Schwangere und Eltern besteht die Möglichkeit, die offene und kostenfreie Sprechstunde zu besuchen, die telefonische Beratung zu nutzen oder auch die Möglichkeit eines Hausbesuches in Anspruch zu nehmen – selbstverständlich vertraulich. Die Familienhebammen Gisela Greitens, Eva Zawalski und Anke Graben



Stehen beratend zur Seite: (von links) Die Familienhebammen Eva Zawalski und Gisela Greitens, Familienkinderkrankenschwester Daniela Kaiser und Familienhebamme Anke Graben.

stehen den Frauen ab Beginn der Schwangerschaft bis zum ersten Lebensjahr beratend zur Seite, Familienkinderkrankenschwester Daniela Kaiser ab Geburt bis zum dritten Lebensjahr. Die Familienhebammen und die Familienkinderkrankenschwester weisen mehr als 20 Jahre Berufserfahrung, Zusatzqualifikationen und ein sensibles Wissen rund um das Baby und die Familie auf. Damit stellt dieses Angebot eine Ergänzung zur Betreuung durch eine niedergelassene Hebamme dar.

»In den letzten Jahren wurde diese Unterstützung viel und dankend angenommen, aber längst weiß noch nicht jede – werdende – Familie von unserem Angebot, obwohl der Wunsch nach einem Ansprechpartner sehr groß ist und jeder sich diesen mal wünscht oder auch braucht«, betonen die erfahrenen Fachkräfte. Daher bietet das Team an vier Wochentagen Sprechzeiten an und freut sich über jeden Besuch.

• Noch ein Tipp für alle Eltern ist der Frühstückstreff »Baby und

### Daten und Fakten

Die Sprechstunden finden in der Stadtverwaltung am Hoppenhof, Gebäudeteil D, Zimmer 2.25 (2.Etage) statt. **Gisela Greitens** ist montags von 10 bis 12.30 Uhr vor Ort und zu erreichen unter Tel. 05251/88-2941 oder per Mail an [g.greitens@paderborn.de](mailto:g.greitens@paderborn.de). **Daniela Kaiser** hat dienstags von 8.30 bis 10 Uhr Sprechstunde und kann unter Tel. 05251/88-2875 oder per Mail an [da.kaiser@paderborn.de](mailto:da.kaiser@paderborn.de) kontaktiert werden.

**Anke Graben** ist mittwochs von 10.30 bis 12 Uhr in der Sprechstunde vor Ort. Sie ist unter Tel. 05251/88-28786 oder per Mail an [a.graben@paderborn.de](mailto:a.graben@paderborn.de) zu erreichen.

**Eva Zawalski** bietet ihre Hilfe donnerstags von 14 Uhr bis 15.30 Uhr an. Kontaktaufnahme ist unter Tel. 05251/88-1905 oder Mail an [e.zawalski@paderborn.de](mailto:e.zawalski@paderborn.de) möglich.

## Stille Prozession durch die Stadt

**Paderborn (WV).** Am Abend des Karfreitags wird im Dom die Fastenreihe »Rendezvous im Dom« mit einer Predigt von Domvikar Nils Petrat beschlossen. Die Predigt zum Thema »Wörter verstummen« findet im Rahmen einer schlichten Andacht statt, die um 19.30 Uhr beginnt. Domvikar Petrat vertritt den angekündigten Gastprediger Martin Ebner, Professor für Bibelwissenschaften in Bonn, der erkrankt ist. Die musikalische Begleitung der Andacht übernehmen Anna und Thomas Koepfer. An die Andacht schließt sich der stille Umgang mit der Kreuzpartikel durch die Innenstadt an. Stationen sind Domplatz, Bogen, Kasseler Straße, Kamp, Rathausplatz, Schildern. Zum Abschluss wird im Dom der Segen mit der Kreuzpartikel erteilt.

## Senioren unterwegs

**Schloß Neuhaus (WV).** Die Senioren der Hatzfelder-Kompanie planen eine Fahrt nach Schloß Bückeburg, die am 20. Mai stattfinden soll. Auch Höxter, Bodenwerder und Hameln werden angefahren. Im Preis enthalten ist die Busfahrt, Frühstück und Führung im Schloss. Auf der Rückfahrt soll ein Spargelbuffet in Delbrück serviert werden. Anmeldung bei Johann Reinherdt (Tel. 05254/7223).

# Viel Kraft für Sennelager

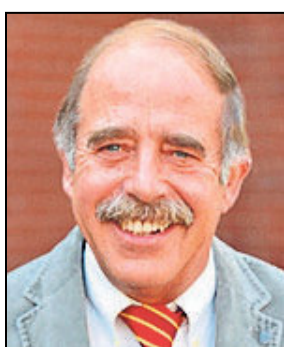
### Ratsherr Willi Dohms wird heute 70 Jahre alt

**Sennelager (WV).** CDU-Ratsherr Willi Dohms aus Sennelager begeht heute seinen 70. Geburtstag. »Solides Arbeiten und Verlässlichkeit zeichnen Willi Dohms aus«, schreibt der Vorsitzende der CDU-Fraktion, Markus Mertens, über den Jubilar.

Der gebürtige Rheinländer wurde 1999 in den Stadtrat gewählt. Die Christdemokraten vertritt Dohms bereits seit 1989 im Bezirksausschuss Schloß Neuhaus-Sande. Diesem Gremium gehört der Jubilar bis heute an. Außerdem gilt die Stimme des Pädagogen seit Beginn seiner Ratstätigkeit im Schulausschuss.

Kontinuität sei Dohms wichtig, sagt Markus Mertens. Das werde auch daran deutlich, dass Dohms seit 1999 dem Rechnungsprüfungsausschuss angehört. Außer-

dem wurde er mit Beginn der laufenden Wahlzeit in die Steuerungsgruppe Konversion entsandt, was aufgrund der Herausforderungen, vor denen Sennelager in den kommenden Jahren und Jahrzehnten steht, auf der Hand liege. Den Konversionsprozess be-



Willi Dohms

gleitet er vor Ort auch als Mitglied der »Senner Runde«.

Überhaupt pflegt er eine enge Bindung zu Vereinen. So ist Dohms Mitglied der St.-Hubertus-Schützenbruderschaft und des TuS Sennelager.

Auf Parteiebene engagiert sich das Geburtstagskind seit Jahrzehnten. 1970 trat er der CDU bei, seit 1989 ist er im Vorstand der CDU-Ortsunion Schloß Neuhaus-Sande-Sennelager. Viele Jahre war er stellvertretender Vorsitzender des Ortsvereins, aktuell gehört er dem Gremium durch seine Ratstätigkeit als kooptiertes Mitglied an.

Bis heute ist der passionierte Jäger täglich auf dem familieneigenen Hof Kuhlenkamp-Dohms in Sennelager aktiv. Dabei hat er sich vor allem der Schafzucht verschrieben.

# Ostermesse um 5 Uhr

### Gottesdienste in Paderborner Gemeinden und Einrichtungen

**Paderborn (WV).** Ostern begehen die fünf katholischen Kirchengemeinden St. Bonifatius, St. Heinrich, St. Laurentius, St. Georg und Herz-Jesu mit der Feier der Osternacht ganz besonders: In St. Georg und St. Heinrich wird nach dem Osternachtgottesdienst um jeweils 5 Uhr in der Frühe am Ostersonntag zu einem anschließendem gemeinsamen Osterfrühstück in das Pfarrheim eingeladen. Anmeldungen dazu sind nicht erforderlich.

Die Gemeinden Bonifatius (20 Uhr) und Herz-Jesu (21 Uhr) laden bereits für Samstagabend zur Osternacht und anschließend zu einer Agapefeier ein. Stephanus feiert um 21 Uhr am Samstag die Osternachtliturgie und St. Laurentius um 20.30 Uhr.

Es werden zusätzliche Beicht-

zeiten in den Tagen vor Ostern in den Kirchen des Pastoralverbundes Nord-Ost-West, auch in polnischer Sprache, angeboten (in St. Laurentius am 13. April).

Abendmahlsfeiern am Gründonnerstag finden nach den Messplänen zu verschiedenen Uhrzeiten statt: zum Beispiel im Vincenz-Altenzentrum an der Adolf-Kolping-Straße schon um 16.30 Uhr (Wortgottesdienst), in St. Bonifatius, in St. Heinrich und Stephanus um 19.30 Uhr und in der Laurentius-Kirche im Riemeke um 19.30 Uhr, in Herz-Jesu und St. Georg um 20 Uhr.

Zur Karfreitagsliturgie wird traditionell um 15 Uhr in alle sechs Kirchen eingeladen (im Vincenz-Altenzentrum um 16 Uhr Kreuzweggebet).

Bereits am Karfreitagvormittag

ist für Kinder und ihre Eltern ein Kreuzweggebet in der Laurentiuskirche vorbereitet. Und auch in St. Georg an der Neuhäuser Straße wird der Kreuzweg am Vormittag um 11 Uhr gebetet. Am Karsamstag wird kein eigener Gottesdienst gefeiert.

Außerdem: Junge Menschen und Junggebliebene sind eingeladen zur Veranstaltung »Kirche für Dich«; die Organisatoren im Pastoralverbund Nord-Ost-West feiern mit ihnen am Ostersonntagabend in der Bonifatiuskirche von 18 Uhr an einen Gottesdienst. Anschließend können alle mitgehen und das Licht der Osterkerze aus der Kirche zum Sachsenweg tragen. Dort lädt die Bonijugend wie in den Vorjahren zum Osterfeuer ein. Es wird gegrillt, und für Getränke ist ebenfalls gesorgt.